



## Wahlvorschläge 2. Stellvertreter für Schulausschuss

- Frau Ape
- Herr Haupt
- Wahl findet einstimmig per Handzeichen statt.
- Frau Ape erhält 2 Stimmen
- Herr Haupt erhält 12 Stimmen und nimmt die Wahl an.

## Wahlvorschläge für den 3. Beisitzer im Vorstand

- Herr Meyer
- Wahl findet einstimmig per Handzeichen statt.
- Herr Meyer wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

## TOP 6 :

### Verschiedenes

- Herr Pabel gibt noch bekannt, dass Herr Bokemeyer letzt endlich aufgrund mehrerer Gespräche zurück getreten sei. Ebenfalls betont er auch noch dass dieser Fall nicht aus diesem Gremium heraus an die Öffentlichkeit gelangt sei.
- Zusätzlich hat er Pabel für die Elternvertreter noch Infomaterial, bei Interesse einfach an ihn wendet.

## Sitzung des Schulausschuss am 21.12.2011

- Herr Wittenberg vom Landkreis berichtet, dass SPD und die Grünen eine Änderung für die Schülerbeförderung im Winter ( Winterregelung ) beantragt haben. Die Grenze soll demnach für alle Schulen 2 Km betragen. Es werden dann ca. 1000 Schüler bei der Beförderung dazu kommen, dieses verursacht zusätzliche Kosten von etwa 300.000 € für den Landkreis. Man rechnet pro Schüler mit ca. 60 € im Monat für die Fahrkarte. Von den Elternvertretern wird darauf hingewiesen, dass der Betrag von 60 € nicht ganz richtig sei, sondern bei etwa 30 € liegt. Herr Wittenberg merkt an, dass auch der Landkreis nur 3 Wochenkarten oder Tageskarten kauft, da es aber zwei Kreisteile gäbe und im oberen Kreisteil sind es 300 – 400 Schüler mehr und dort sind die Kosten auch höher. Von den Eltern wird das Herunter setzen der Grenze auf 2 Km jedoch positiv gesehen. Weiterhin wird vorgeschlagen die Karten nur auf Antrag zu erstatten, dann müssten die Eltern in Vorkasse gehen. Außerdem gibt es in anderen Bundesländern auch andere Regelungen, wo z. B. die Eltern eine Zuzahlung leisten müssen. Herr Wittenberg sagt weiter, wie es genau laufen soll wird auch er erst am Mittwoch in der Sitzung des Schulausschuss erfahren. Seitens der Busunternehmen wurde vorgeschlagen die Wartezeiten vor den Schulen zu verlängern.
- Insgesamt zu befördern wären 11.500 Kinder , davon 1500 Fahrtkostenerstattung und 10.000 Fahrkarten.
- Herr Pabel möchte die Meinung des KER mit In die Sitzung des Schulausschuss nehmen und lässt abstimmen  
Herunter Stufung der Km Grenze

Stimmen Enthaltung	1
Stimmen dafür	13
Beantragung über die Eltern	
Stimmen Enthaltung	1
Stimme dagegen	1
Stimmen dafür	12

#### Schwerpunkte des KER

- Nachfolge von Frau Johanßen Im Landeselternrat wird auf die nächste Versammlung verschoben.
- Inklusion
- Oberschule/ Gesamtschule/ Hauptschule
- Elternarbeit
- Lehrerbildung

Sitzungsende: 21 : 15 Uhr

---

Birte Brummerloh (Protokoll )

---

Wolfgang Pabel ( 1. Vorsitzender )